

# Star-Crossed Myth

## Fell in Love with the Star Prince

Von curedream

### Kapitel 6: □Star 6: Nagisa hat Fieber□

"Ist sie doch tatsächlich eingeschlafen...", sagte Ichthys, als er Nagisa, die am Strand eingeschlafen war in den Händen trug und zurück in der Villa war.

"Hey, Ichthys.", sagte Dui, der gerade aus dem Wohnzimmer kam, "Wieso schläft Nagisa? Sag mir jetzt nicht, sie ist auf einen deiner Pranks reingefallen?", fragte Dui.

"Nein, natürlich nicht, sie ist am Strand eingeschlafen.", sagte Ichthys zu Dui.

"Oh, ach so, sie ist am Strand eingeschlafen...", sagte Dui und wiederholte sich dann geschockt, "...AM STRAND EINGESCHLAFEN!? War sie etwa mit dir am Strand, läuft da was zwischen euch?"

"Nein, zwischen uns läuft nichts, ich bin grad dabei sie nach Hause zu bringen.", sagte Ichthys, "Sie ist von der Sonne ganz heiß geworden, und obendrein ist sie auch noch ganz rot im Gesicht."

"Für mich siehst so aus, als hätte sie hohes Fieber.", sagte Dui, als er Nagisa's Stirn fühlte.

"Woher, willst du das wissen?", fragte Ichthys verwirrt.

"Wir Götter bekommen kein Fieber, aber Menschen schon und sie scheint's richtig übel erwischt zu haben.", sagte Dui.

"Und was sollen wir jetzt machen, ich meine, wenn wir sie nach Hause gebracht haben, wird sie alleine klar kommen?"

"Ich denke mal, einer von uns Göttern sollte auf sie aufpassen, alle zwei Stunden jemand anderes.", schlug Dui vor.

"Traust du dir das zu, weil du Shadow doch noch nicht unter Kontrolle hast, oder?", fragte Ichthys.

"Wenn Spiegel in der Nähe sind kommt mein anderes Ich schon nicht zum Vorschein."

"Bei Nagisa zu Hause sind nicht gerade viele Spiegel, dann wäre es besser, sie in der Villa zu lassen.", sagte Ichthys.

Ichthys legte Nagisa, in Dui's Zimmer, wo zwei Spiegel hingen, die verhindern sollen das Shadow Dui sich zeigt.

"Ich muss jetzt wieder an die Arbeit, kannst du oder Scorpio auf Nagisa aufpassen?", fragte Ichthys Dui.

"Scorpio und ich haben beide viel zu tun.", sagte Dui kopfschüttelnd.

"Müssen wir echt Wishes um Hilfe beten?", fragte Ichthys, "Naja, egal, solange jemand auf Nagisa aufpasst, ist das schon ok."

"Find ich auch.", stimmte Dui ihm zu und beide gingen zum Department of Wishes.

"Uh-oh, Punishments hat also zu viel zu tun, um auf die Göttin aufzupassen?", sagte Leon grinsend.

"Wir helfen euch.", sagte Teorus lächelnd, "Ich übernehme natürlich die erste Schicht."

"Teo, das kannst du nicht allein entscheiden, und außerdem kann ich viel besser auf jemanden aufpassen.", sagte Leon.

"Du kannst doch die zweite Schicht übernehmen, Leo.", sagte Teorus genervt.

"Du willst doch nur die erste Schicht übernehmen, weil du sie für dich allein haben willst.", sagte Leon.

"Musst du gerade sagen, du...", sagte Teorus wütend.

"Ja, ich, ich was? Sag es, Teo. Ich was?", fragte Leon grinsend.

"Du..."

"Hach...immer das selbe, ich mach übernehme die erste Schicht.", sagte Huedhaut und ging mit Ichthys und Dui zum Department of Punishments, in Nagisa's Zimmer.

"Hue, nun sag doch auch was.", sagte Teorus, der nicht bemerkt hatte, dass Huedhaut bereits in Punishments war.

"Scheint so, als wären wir zu vertieft in unseren Streit gewesen, so dass er jetzt die erste Schicht hat.", sagte Leon.

"Die nächste Schicht übernehme ich, bis in zwei Stunden, Huedhaut.", sagte Dui lächelnd und ging mit Ichthys aus dem Zimmer.

"Bis später.", sagte Huedhaut, der auf Nagisa aufpassen musste.

"Vielleicht ist Punishments ja gar nicht so schlecht.", sagte Huedhaut, "Hast du deswegen Punishments gewählt?", fragte er Nagisa, die aufgrund ihres hohen Fiebers immer noch schlief, "Ich hätte nie gedacht, dass ich dich jemals wieder sehe, Goddess." Huedhaut hielt Nagisa's Hand fest und lächelte traurig.

"Wo bin ich?", fragte Nagisa sich, als sie etwas merkwürdiges und gleichzeitig auch schönes träumte, "Ein Pool?"

"Du magst es wohl, dass ich mir Sorgen um dich mache, huh?", fragte ein Junge mit dunkelblauen Haaren, der gerade im Pool badete.

"Ich mache das nicht mit Absicht.", sagte Nagisa und dachte, "Warum habe ich keine Kontrolle über meinen Körper, ist das etwa ein Traum?"

"Wenn du mir keine Sorgen bereiten willst, dann überarbeite dich nicht.", sagte der Junge.

"Ist gut.", sagte sie.

"Komm her.", sagte er und Nagisa ging zu dem unbekanntem Jungen, in den Pool.

"Du solltest dich auch nicht überarbeiten.", sagte sie, als der Junge sie umarmte.

"Ich überarbeite mich schon nicht.", sagte er und Nagisa guckte ins Gesicht des Jungen, aber sie konnte es nicht erkennen.

"Mir kommt die Stimme und die Haarfarbe von ihm so bekannt vor, aber ich kann sein Gesicht nicht erkennen.", dachte Nagisa gerade.

"Ich bin der einzige, der dich berühren darf.", sagte der Junge.

"Ja.", sagte Nagisa lächelnd.

Inzwischen in der echten Welt...

"Huedhaut, deine Schicht ist um.", sagte Dui, der gerade ins Zimmer kam.

"Ist gut.", sagte Huedhaut und ging aus dem Zimmer.

"Scheint so, als ob dein Fieber langsam weggeht.", sagte Dui, zu Nagisa, die immer

noch schlief, "Haha. Du siehst süß aus wenn du schläfst."

Nach zwei Stunden hatte Scorpio Schicht.

"Tch. Warum muss ich auf dieses Mädchen aufpassen?", fragte Scorpio Dui.

"Weil, du der einzige bist, der gerade nichts zu tun hat und Nagisa immer noch leichtes Fieber hat.", sagte Dui :)

"Leichtes Fieber? Sie hat ne ganz heiße Stirn.", sagte Scorpio, als er Nagisa's Stirn fühlte.

"Das kann nicht sein, bis eben hatte sie noch eine lauwarme Stirn.", sagte Dui.

"Dann fühl doch selbst ihre Stirn, wenn du mir nicht glaubst!", sagte Scorpio und Dui fühlte Nagisa's Stirn.

"Das Fieber ist aber schnell um einiges gestiegen, wenn es noch weiter steigt, befindet sie sich in Lebensgefahr. Was machen wir jetzt?", fragte Dui panisch.

"Wieso fragst du mich das?"

"Weil du grad der einzige bist, der hier ist.", sagte Dui.

"Ich dachte du verstehst Menschen besser als wir alle.", sagte Scorpio.

"So gut versteh ich Menschen auch nicht. Gibt es keinen hier, der genug Wissen hat?"

"Es gibt nur einen, und das ist-", Scorpio brach den Satz ab, weil Nagisa plötzlich aufwachte.

"Ich komme.", sagte Nagisa, die aufstand.

"Nagisa?", sagte Dui.

"Hey! Mädchen!", sagte Scorpio laut, aber Nagisa ging zur Tür.

"Scorpio, warte, es sieht so aus, als ob sie schlafwandelt.", sagte Dui und hielt Scorpio auf, Nagisa am Arm zu packen.

"Aber, wer weiß, wo sie hingeht.", sagte Scorpio.

"Wenn man einen Menschen, der schlafwandelt aufweckt, dann erleidet dieser Mensch einen Schock und das kann sehr schlimme folgen haben.", Dui guckte Scorpio ernst an.

"Dann folgen wir ihr einfach oder wie?", fragte Scorpio genervt.

"Ja.", sagte Dui.

Dui und Scorpio folgen Nagisa durch die Villa.

"Ich frag mich, was sie in Wishes will?", fragte Dui.

"Vielleicht hat Mr.Smart Guy ihr irgendein Zauber verpasst.", sagte Scorpio fies.

"Nein, sowas würde Huedhaut nie machen.", sagte Dui.

"Na dann, erklär mir bitte schön, warum sie genau vor seiner Tür steht?"

"Sie schlafwandelt und weiß selbst nicht wo sie ist, es kann also nur Zufall sein.", sagte Dui.

\*klopf klopf\*

"Ich bin es, Nagisa, darf ich reinkommen?", fragte Nagisa, die schlafwandelt vor Huedhaut's Tür stand.

Huedhaut gab keine Antwort, Nagisa machte die Tür auf und ging in sein Zimmer.

"Sie ist einfach so reingegangen.", sagte Scorpio.

"Ich sagte doch, das sie schlafwandelt und deswegen nicht weiß was sie tut.", sagte Dui.

In Huedhaut's Zimmer befinden sich ein Pool, ein Bücherregal mit vielen

Wissenswertes Büchern und ein Bett.

Nagisa stand im Zimmer und Huedhaut bemerkte sie.

"Was bist du, ne Spannerin?", fragte Huedhaut, als er frisch gebadet aus dem Pool kam, das Wasser tropfte ihm von den Haaren.

"Nein.", sagte Nagisa und ging auf ihn zu.

"Was stimmt denn nicht mit dir?", fragte er.

"Mit mir stimmt alles, Hue."

"Hast du mich gerade 'Hue' genannt?", fragte Huedhaut, "Das kann nicht sein...du musst schlafwandeln."

"Ich bin gekommen, wie du es mir gesagt hast.", sagte Nagisa.

"Wie ich es gesagt hab?"

"Ja. Erinnerst du dich-", Nagisa fiel plötzlich hin, aber bevor sie am Boden ankam, hielt Huedhaut sie am Arm fest.

"Dein Fieber scheint schlimmer geworden zu sein, wenn du schon anfängst zu schlafwandeln.", sagte er, als er Nagisa's Stirn fühlte und Nagisa umarmte.

"Hmm...was...", sagte Nagisa, als sie langsam wach wurde, "...wo bin ich?"

"Also bist du wirklich schlafgewandelt.", sagte Huedhaut.

"Schlafgewandelt? Ich?", fragte Nagisa verwirrt.

"Ja, du warst plötzlich in meinem Zimmer als ich gebadet hab.", sagte Huedhaut.

"Tut mir leid, tut mir wirklich ernsthaft leid! Das kommt nie wieder vor!", entschuldigte sich Nagisa, der das sehr peinlich war, mit rotem Gesicht.

"Du bist schlafgewandelt und wusstest nicht was du tust, also brauchst du dich nicht entschuldigen.", sagte Huedhaut, "Du magst es wohl, das ich mir sorgen um dich mach, huh?"

"Was...dieser Satz eben, dieser Satz kam in meinem Traum vor.", sagte Nagisa.

"In deinem Traum?", fragte Huedhaut.

"Ja.", sagte Nagisa und fragte, "Kann es sein, das wir uns schon früher mal begegnet sind? ...ach, was rede ich denn da, so ein Blödsinn, das war doch nur ein Traum."

"Was wäre wenn...", fing Huedhaut an, "Was wäre wenn, wir uns früher wirklich schon einmal begegnet sind?"

"Was?"

"Vielleicht sind wir uns ja früher wirklich schon mal begegnet.", sagte Huedhaut, der immer noch Nagisa umarmte, mit ernstem Gesicht, "Wäre doch möglich, das du von der Vergangenheit geträumt hast und wir uns wirklich schon kennen, wenn nicht sogar mehr als das."

□Fortsetzung folgt...□